

Zeitschrift: BKGV-News
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2023)
Heft: 2

Artikel: Zäme singe - zäme klinge
Autor: Aebi, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1092330>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zäme singe – zäme klinge

«Schwizerlieder» – das war unser Motto für die Konzerte im Juni 2023. Der Linksmähderchor Madiswil und der Chor Gränzelos Graben-Berken, beide unter der Leitung von Barbara Ryf-Lanz, haben sich für dieses Projekt zusammengeschlossen. Mit Gastsängerinnen und Gastsängern verstärkt entstand ein 70-köpfiger Chor.

Den Anstoss zu diesen Konzerten hat unsere Dirigentin gegeben. Den Chor Gränzelos dirigiert sie schon 20 Jahre, den Linksmähderchor 10 Jahre. Ihr schwebte etwas Besonderes vor, besondere Lokalitäten, besondere Musik, ein grosser Chor. Einfach nicht alltäglich. Die beiden Vorstände setzten sich mit Barbara zusammen und suchten nach etwas Besonderem. Wir haben dann ein Projekt gefunden, das all den Erwartungen entspricht, mussten es aber aus organisatorischen Gründen auf 2024 verschieben. Wir bleiben am Ball und ihr könnt euch schon alle auf September 2024 freuen.

Die diesjährigen Konzerte fanden am 24. Juni in der Kirche Herzogenbuchsee und am 25. Juni in der Kirche Madiswil statt.

«Zäme singe – zäme klinge – Schwizerlieder» fand bei Sängerinnen und Sängern sowie Zuhörenden grossen Anklang. Begleitet wurden wir von Thomas Aeschbacher mit dem Trio Pflanzplätz aus Langenthal.

Unser Konzert startete mit dem Lied «Le Ranz des Vaches». Der Tenor stand im Chor, die anderen Stimmen an den Seitenwänden der Kirche. Ein gewaltiger Einstieg, der beim zahlreichen Publikum Gänsehaut erzeugte. Mit den Liedern «Emmentaler Hochzeitstanz», «Lueget vo Bärg und Tal», «Am Himmel stoht es Stärnli» und «La sera sper il lag» rundeten wir den ersten Teil ab. Im zweiten Teil mit «Heimweh» von Plüsch, «Im Aar-

gäu sind zweu Liebi» und «La Fanfare du Printemps» führten wir unsere Reise durch die Schweiz weiter.

Der Höhepunkt war aber die Uraufführung des Liedes «Gränzelos». Der Chor Graben-Berken wollte das Lied 2021 anlässlich des 75-Jahr-Jubiläums erstmals aufführen. Das war aber wegen Corona nicht möglich. Das Lied hat den Chor so überzeugt, dass sie den Chornamen auf Gränzelos Graben-Berken erweitert haben. Der grosse Applaus für diese Komposition hat das Ausharren des Chors belohnt.

Im dritten Teil überzeugten wir mit «Weischus dü», «'s isch äben e Mönch uf Ärde», «Quattro cavai che trotano» und dem Medley mit Liedern von Peter, Sue und Marc «Memory Melody».

Die Besucher waren begeistert, die Sängerinnen und Sänger erfüllt von wunderbarer Musik, die Dirigentin Barbara Ryf-Lanz stolz auf das Erreichte mit den Chören.

Liebe Barbara, herzlichen Dank für dein riesiges Engagement. Die Zusammenarbeit mit den beiden Chören hat funktioniert und allen Beteiligten Freude bereitet. Dank der guten Zusammenarbeit der beiden Vorstände und den flexiblen und begeisterungsfähigen Sängerinnen und Sängern wagen wir uns ans nächste Projekt.

Hans Aebi, OK-Mitglied